



Stadt Fehmarn

Seniorenbeirat

Jahresbericht 2011

Zusammensetzung des Seniorenbeirates:

01. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011

Vorsitzende	Frau Hannelore Kammer
stell. Vorsitzende	Frau Eleonore Witt
Schriftführerin	Frau Margund Scheel
Beisitzer	Herr Jürgen Broders

Zusätzlich wird der Seniorenbeirat in den bestehenden Arbeitskreisen und bei diversen Veranstaltungen aktiv von Tatjana Groth, Ingrid Grunst, Metta Logemann, Lita Kierstein, Angelika Seiler, Reinhard Gamon, Manfred Harländer und Klaus Hofmann unterstützt. Unseren Mitstreitern möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich danken und freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit Wirkung zum 31. Januar 2011 ist unser Beisitzer Peter Meier zurückgetreten.

Der amtierende Seniorenbeirat ist weiterhin beschlussfähig und bleibt bestehen.

Im Laufe des Jahres haben wir folgende Themen beim SB-Frühstück angeboten:

- Zur Vorsicht vor Betrügereien im Alltag rief Polizeihauptkommissar Hartmut Steffen auf.
- Jahresrückblick auf 2010 mit Fragenkatalog an Bürgermeister Schmiedt.
- Klönschnack mit anschließender Einweisung an den Fahrscheinautomaten des Bürger Bahnhaltepunktes.
- Anekdoten von Fehmarn mit Stadthistoriker Heinrich Klahn.
- Das Leben mit der Kirche: Ein Thema von Pastorin Teelke Wischtukat.
- Der letzte Lebensabschnitt im Seniorenwohnheim , Abschiebung oder besser der Wechsel von der Isolation rein ins „Seniorenhotel mit Zusatzleistungen“, Referent Franz Becker.
- Wissenswertes und historische Hintergründe rund um Fehmarn mit Heinrich Klahn.
- Diavortrag über Land und Leute in Vietnam von Edmund Ferner.
- Klönschnack mit dem stv. Bürgermeister in Petersdorf.

Es wurde achtmal zum Frühstück im „Haus im Stadtpark“ und einmal in die „Lesehalle Petersdorf“ eingeladen und jeweils eine Weihnachtsfeier für die Senioren in Burg und im Namen der Stadt Fehmarn in Landkirchen ausgerichtet. Eine Kinoveranstaltung „Dreiviertel Mond“ wurde im November am Nachmittag ausgerichtet.

Insgesamt können wir von 452 Teilnehmern ausgehen. 434 Personen besuchten unser Seniorenfrühstück. Im Jahre 2011 konnte eine öffentliche Sitzung stattfinden, die von 18 Gästen besucht wurde.

Bis zum Jahresende gab es außerdem:

- 9 interne Beiratssitzungen
- 1 öffentliche Sitzung
- 36 Beratungstermine

Alle Ausschuss- bzw. Stadtvertretersitzungen wurden, soweit als möglich, besucht.

Aktivitäten 2011

Vor kriminellen Praktiken von Betrügern warnte im Januar Polizeichef der Stadt Fehmarn Hartmut Steffen. Gerade Senioren seien in gewissen Kreisen die Zielpersonen bei Raub- und Betrugsstraftaten. Er wies auf gängige Fallen und Tricks hin, damit Ältere nicht auf diese Strategien mit einhergehenden Drohungen hereinfliegen und zum Opfer dieser Straftäter werden.

Bürgermeister Otto-Uwe Schmiedt stand im Februar Rede und Antwort. In Sachen Neubau der Inselklinik herrschte Klärungsbedarf. Ebenso äußerte er sich zum Hotelneubau in Burgtiefe, gab Ausführungen zu den Erweiterungsarbeiten der Kindertagesstätte Wirbelwind und beantwortete alle Fragen zur Thematik der geforderten Nutzungsgebühren für städtische Gebäude. Auch Kritikpunkte meisterte er souverän als z. B. schmutzige Ecken in Burg, überquellende Container an der Osterstr. oder etwa das Fehlverhalten einiger Hundebesitzer angesprochen wurde. Er verkündete, dass die Umgehungsstraße vom Blieschendorfer Weg nach Burgtiefe etwa im Jahre 2014 gebaut wird und bedauerte, dass das Land Schleswig-Holstein den geplanten Radweg der Landesstraße von Petersdorf nach Orth aus finanziellen Gründen eingestellt habe.

Im März folgten dem SB interessierte Frühstücksbesucher zum Burger Bahnhof. Vor Ort wurde Ihnen dort die Bedienung der Fahrscheinautomaten erklärt.

Der ehemalige Stadthistoriker Karl Wilhelm Klahn unterhielt die Frühstücksrunde Anfang April mit amüsanten Anekdoten von Fehmarn.

Am 8. April erhielt der SB eine Einladung zur Café-Eröffnung im Wohn- und Pflegezentrum ProSenium in Burg zum Tag der offenen Tür. Es wurde musikalische Unterhaltung geboten, zahlreiche Künstler präsentierten ihre Talente, ein leckeres Speisen- und Getränkebuffet sorgte für das leibliche Wohl. Der gesamte Programmablauf bildete einen wundervollen Rahmen für ein paar unterhaltsame Stunden.

Zum Leitthema der öffentlichen Sitzung Mitte April hatte der SB noch einmal den Apothekennotdienst auf Fehmarn aufgegriffen und die fünf Apotheker und alle Stadtvertreter vor Ort dazu eingeladen. Ein Dauerthema der Insel und häufige Kritik der Senioren und Alleinerziehenden. In der kleinen Diskussionsrunde stellten die zwei erschienenen Apothekerinnen klar: „Tatsächlich gibt es kaum Notfälle, die vom Arzt als solche bescheinigt und damit auch gegenüber der Krankenkasse abgerechnet werden. Zudem helfe oft nachts der Notarzt bis zum nächsten Tag mit Medikamenten aus“.

Frau Pastorin Teelke Wischtukat sorgte im Mai für eine bis auf den letzten Platz besetzte Frühstücksveranstaltung.

Herr Fendt von der Inselschule Fehmarn hatte am 11. Mai eine persönliche Führung für interessierte Senioren vor Ort organisiert. Dieser Einladung folgte der SB besonders gerne, da einige Teilnehmer zur eigentlichen Einweihungsfeier des Neubaus am 20. August 2010 verhindert waren.

Im Juni referierte Tabea-Heimleiter Franz Becker zum Thema „Seniorenhotel mit Zusatzleistung“ beim gut besuchten Frühstück.

Eine Senioren-Informationsbroschüre für die Stadt Fehmarn wird mit Unterstützung des BVB-Verlages geplant.

Am 30.06.11 fand die Sitzung des Kreissenioresenbeirates auf Fehmarn statt.

Einsatz zeigte der SB für das geplante MGH (Mehrgenerationenhaus) Fehmarn Blieschendorfer Weg 1-11 bei der Info-Veranstaltung am 16.08.11 im Senator-Thomsen-Haus.

Gleichzeitig leistete der Seniorenbeirat Unterstützung im Namen der Wobau bei der Ausgabe der Bewerbungsbögen, im Büro des SB. (Architektenzeichnungen zur Anschauung, Weiterleitung aller Anmeldungen an die Wobau August bis Dezember 2011, insgesamt 94 Besucher, davon 56 Interessenten mit Anmeldung für das MGH - Stand 28.12.11).

Auf Einladung des Bauträgers, der Wohnungsbaugesellschaft Ostholstein in Eutin, besuchte am 27. Oktober eine Delegation aus Mitgliedern des SB, sowie SPD-Fraktionschef Joachim Nottebaum, der Vorsitzende der SPD AG 60plus, Heinz Frohn und weitere Interessierte das 2009 erbaute Mehrgenerationenhaus in Stockelsdorf.

Die Abstimmungsvoraussetzungen für den Bürgerhaushalt sorgten bei den Senioren im August für allgemeine Empörung. Während die Vorschläge für Einsparmöglichkeiten per PC und schriftlich eingereicht werden konnten, bestand bei der eigentlichen Bewertung nur noch die Möglichkeit, über den PC abzustimmen. Ein Sparvorschlag war, den SB abzuschaffen. Die Vorsitzende Frau Kammer setzte am 31.08.11 einen Leserbrief ins FT und stellte klar, dass der SB weitgehend ehrenamtlich und mit Spendengeldern arbeitet.

Eine repräsentative Beteiligung bei der Abstimmung des Bürgerhaushaltes war vielen älteren Bürgern nicht möglich, da sie entweder keinen Zugang zum Internet hatten oder als Rollator- bzw. Rollstuhlfahrer die vorgesehenen Örtlichkeiten in der Stadtbücherei nicht erreichen konnten.

Der SB folgte der Einladung zur Teilnahme an der Grundsteinlegung der Inselklinik am 28.09.11. Die Eröffnung der Klinik ist im Frühjahr 2012 geplant.

Die ersten Arbeiten zur Umsetzung der Senioren-Informationsbroschüre erfolgten ab Mitte Oktober vom BVB-Verlag.

Die angekündigte Kinoveranstaltung am 08.11.11 für „Das Schmuckstück“ ergab eine kurzfristige Änderung (wegen technischer Probleme). Der gezeigte Ersatzfilm „Dreiviertel Mond“ fand großen Anklang.

Eine vorweihnachtliche Feier am 22.11.11 im Pro Senium Wohn- und Pflegezentrum mit DRK-Kindergarten und Schulchor der Inselschule unter Leitung von Frau Sylo-Gran wurde von den Senioren aus Burg gut besucht.

Die Verteilung der von der Stadt alljährlich gespendeten Weihnachtspäckchen wurde vom Seniorenbeirat tatkräftig unterstützt.

Im Bürger Rathaus wurde die von der Gärtnerei Töpfer gespendete Edeltanne unter Mitwirkung der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ geschmückt und erfreute „Groß und Klein“.

Frau Scheel begleitete als Vertreterin des SB die Busfahrt zum Lübecker Weihnachtsmarkt.

Die Stadt Fehmarn hatte auch in diesem Jahr wieder persönliche Anschreiben an die Senioren der Landgemeinden Fehmarns versendet und zur Weihnachtsfeier am 14. Dezember ins Gasthaus Petersen in Landkirchen eingeladen. Die Kinder der Kita Landkirchen führten eine liebevoll gestaltete Weihnachtsgeschichte auf und sangen gemeinsam mit allen Gästen bekannte Weihnachtslieder. Wenig später ertönten irische Klänge der bekannten Solosängerin Eugenia McCabe-Schmidt und mit Gitarrenbegleitung wurden allseits beliebte Lieder zum Mitsingen angestimmt.

Die vielen positiven Rückmeldungen und die wachsenden Besucherzahlen ermutigen uns, im kommenden Jahr in gewohnter Weise weiterzumachen.

gez. Hannelore Kammer

- Vorsitzende -

gez. Margund Scheel

- Protokollführerin -